



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Vorschlag zur Tagesordnung gem. § 6 GeschO von der SPD Fraktion
Hier: Aktionsplan Entwicklung Hengsteysee

Beratungsfolge:

14.11.2017 Stadtentwicklungsausschuss

Beschlussvorschlag:

- Die WBH werden beauftragt, die kanalmäßige Erschließung des Ufergeländes des Hengsteysees zwischen Dortmunder Straße und Seestraße herzustellen, dabei sind die Maßnahmen im Rahmen des beschlossenen Abwasserbeseitigungskonzeptes der Stadt Hagen zu realisieren.
- Die HIG GmbH wird beauftragt, für den Bereich des Parkplatzes an der Dortmunder Straße (Bikertreff) die Voraussetzungen für die Errichtung eines Restaurants / Cafés zu schaffen und dafür im Rahmen eines Wettbewerbs einen Investor zu suchen.
- HVG/Hagenbad und HIG werden beauftragt, ein Realisierungskonzept für den bisherigen Bereich des Freibad Hengstey nach den Vorstellungen des Integriertes Handlungskonzept Grüne Infrastruktur Harkort-/Hengsteysee zu entwickeln (einschl. Zugang zum See, Hotel u. a.), dabei ist auch darzustellen, ob ein separates Café (sogenanntes Koepchencafe) eine sinnvolle Ergänzung sein kann.
- Die Verwaltung wird beauftragt, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Realisierung der Maßnahmen mit Priorität zu schaffen.
- Die Ergebnisse sind dem Ausschuss im Frühjahr 2018 vorzulegen.



Kurzfassung

Entfällt.

Begründung

Seit vielen Jahren / Jahrzehnten wird intensiv über die Entwicklung der Hagener Uferseite des Hengsteysees diskutiert, konkrete für die Bürgerinnen und Bürger erkennbare Entwicklungsschritte hat es bisher nicht gegeben.

Es ist dringend geboten, dass nunmehr Realisierungsschritte ernsthaft angepackt werden, zumal es einen breiten Konsens zu den notwendigen Maßnahmen im Rahmen des Integriertes Handlungskonzept Grüne Infrastruktur Harkort-/Hengsteysee gibt.

Die jetzt als ersten Schritt vorgeschlagenen Maßnahmen sind realisierbar ohne dass Fördermöglichkeiten für die übrigen Projekte gefährdet wären.

Anlage